

Auszeichnung mit TOTAL E-QUALITY Prädikat

Chancengleichheit und Vielfalt werden in der Sparkasse Nürnberg gelebt

***Nürnberg (SN).* Zum vierten Mal in Folge zeichnet TOTAL E-QUALITY die Sparkasse Nürnberg für ihre vorbildlich an Chancengleichheit und Diversity orientierte Unternehmenspolitik aus.**

Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen ist bei der Sparkasse Nürnberg fest in der Unternehmenspolitik verankert und ein wichtiger Erfolgsfaktor des Finanzinstituts. Von 1.628 Mitarbeitenden sind 63 Prozent Frauen. Der Anteil weiblicher Führungskräfte beträgt 26 Prozent. Für Mitarbeiterinnen bietet die Sparkasse Nürnberg ein Mentoringprogramm sowie das Förderformat „Frauen in Führung“ an, was die Quote von Frauen in Führungspositionen weiter steigern soll. „Wir sind bereits auf einem guten Weg, mehr Frauen in Führungspositionen zu bringen. Bei unserer ersten Auszeichnung mit dem TOTAL E-QUALITY Prädikat 2012 lag der Anteil von Frauen in Führung noch bei 12 Prozent,“ freute sich Claudia Sigl, Leiterin Personal bei der Sparkasse Nürnberg, über den deutlich gestiegenen Anteil an weiblichen Führungskräften.



Claudia Sigl, Leiterin Bereich Personal, mit der Urkunde von TOTAL E-QUALITY Deutschland e.V.

Ein besonderes Augenmerk wird in der Sparkasse Nürnberg auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Pflege sowie ein umfangreiches Gesundheitsmanagement gelegt. Zum Beispiel führen elf Frauen und ein Mann in Teilzeit. Eine chancengerechte Personalbeschaffung und –entwicklung ist selbstverständlich. So bietet das Finanzinstitut umfangreiche Angebote für verschiedene Zielgruppen, die alle das lebenslange Lernen im Blick haben.

2019 hat die Sparkasse Nürnberg ein neues, ganzheitliches Führungsverständnis für den Umgang miteinander definiert. Bei der Erstellung des Leitbilds haben die Führungskräfte und sogenannte „Treiber-teams“, bestehend aus Mitarbeitenden verschiedener Bereiche und Hierchiestufen, aktiv mitgewirkt. „Gerade in Zeiten der Veränderung ist es wichtig, dass die Hintergründe für alle verständlich sind und die

Mitarbeitenden einen Sinn in dem sehen, was sie tun. Ebenso braucht es für optimale Teamergebnisse Freude an der Arbeit und Leidenschaft,“ so Sigl.

Zusatzprädiat für Diversity

Die zusätzliche Auszeichnung erhielt die Sparkasse Nürnberg für ihr Bemühen in Sachen Vielfalt. Bereits 2008 unterzeichnete sie die Charta der Vielfalt, und verpflichtet sich damit zu Respekt und Wertschätzung unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Seit 2013 besteht zudem eine Integrationsvereinbarung für Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die Beschäftigung von Menschen mit Handicap zu fördern und Hilfestellungen zu geben, um bestehende Beschäftigungsverhältnisse optimal zu gestalten. Der Vorstand, der Bereich Personal, der Personalrat und die Vertretung der schwerbehinderten Menschen haben diese Vereinbarung einvernehmlich beschlossen und tragen diese Vereinbarung gemeinsam.

TOTAL E-QUALITY

TOTAL E-QUALITY Deutschland e.V. zeichnete 60 Organisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sowie Verbände mit dem Prädikat aus, deren Personalpolitik sich besonders für die Chancengleichheit von Frauen und Männern im Unternehmen engagiert. 36 dieser Organisationen erhielten die zusätzliche Auszeichnung für ihr herausragendes Engagement für Diversity.

Der aktuell an die Sparkasse Nürnberg verliehene Award gilt für die Jahre 2021 bis 2023 und kann anschließend erneut erworben werden, wenn sich der eingeschlagene Weg zur Chancengleichheit als nachhaltig erwiesen hat und weitere Fortschritte erkennbar sind.

Kontakt:

Sarah Schmoll

Unternehmenskommunikation

Telefon: (0911) 230-2642

sarah.schmoll@sparkasse-nuernberg.de